

# ZEIT fordert türkisches Quotentheater

Warum kommt die türkische Mittelschicht nicht zum Peymann ins Theater? Das könnte daran liegen, daß es eine nennenswerte türkische Mittelschicht in Berlin gar nicht gibt, sondern nur Gemüsehändler und Dönerverkäufer. Es könnte aber auch daran liegen, daß die Türken unsere Opern oder Theaterstücke wie den „Wilhelm Tell“ gar nicht sehen wollen, obwohl die Klassiker in Deutschland seit Jahrzehnten mit Titten, Blut, Kot, Urin, Erbrochenem und Dauerkopulieren für die Bühnen modernisiert wurden.

Die ZEIT ist der Meinung, man müsse auch den Stoff aus der türkischen Welterfahrung nehmen. Warum sollte also Wilhelm Tell kein Gemüsehändler sein, der Dr. Faust ein Dönerverkäufer oder Maria Stuart eine Haremsdame beim Sultan? Die allgegenwärtigen türkischen Integrationsministerinnen könnten doch leicht ein paar Schriftsteller anstellen, welche unsere Klassiker islamo-türkisch aufhübschen. Vielleicht hilft sogar Günter Grass mit ein paar Versen? *(Dank für Tipp an Eurasier!)*